



Elternbrief der Schulleitung zum Schuljahresende

Fellbach, den 29. Juli 2025

Liebe Schulgemeinschaft,

ein ereignisreiches Schuljahr am Gustav-Stresemann-Gymnasium neigt sich dem Ende zu. Neben den erlebnisreichen Schullandheimen, lehrreichen Exkursionen und emotionalen Schuljahresabschlüssen der letzten Wochen werden auch die sportlichen Erfolge bei Jugend trainiert für Olympia, die Wettkämpfe der RSG sowie die musikalischen Höhepunkte in Erinnerung bleiben. Ein unvergessliches Erlebnis war für die gesamte Schulgemeinschaft das Projekt „Schule als Staat“ – ein Lehrstück der Demokratie und der gelebten Gemeinschaft. Die United States of Gustavien waren ein gastfreundlicher, offener Staat, in dem es darum ging, dass es wirklich allen Bürger:innen gut geht – unabhängig von Person, Herkunft oder Stellung in der Gesellschaft. Alle Beteiligten konnten spüren, wie wunderbar es ist, wenn man selbst mitgestaltet und Verantwortung übernimmt, damit Schule ein erlebnisreicher, inspirierender und innovativer Ort ist.

Herzlich gratulieren wir unseren 50 Abiturientinnen und Abiturienten zum bestandenen Abitur. Am 11. Juli konnten wir ihnen feierlich ihre Zeugnisse überreichen. Bei einem hervorragenden Gesamtschnitt von 2,2 schlossen acht Prüflinge mit 1,4 oder besser ab, zwei davon sogar mit 1,0. Unseren Absolvent:innen wünschen wir von Herzen alles Gute für ihre Zukunft.

Am Ende dieses Schuljahres müssen wir uns von mehreren Kolleginnen und Kollegen verabschieden. Nach seiner Ausbildung verlässt uns Herr Schonlau, der sein Referendariat erfolgreich abschloss. Ihm wünschen wir auf seinem weiteren Weg alles Gute und danken ihm für sein Engagement am GSG. Seit zwei Jahren unterrichtet Frau Dr. Brait-Poplowski als Vertretungslehrkraft am GSG das Fach Ethik. Darüber hinaus brachte sie sich mit wichtigen Modulen zu Integration sowie Akzeptanz und Toleranz von Vielfalt in unser Schulkonzept ein. Frau C. Brendle unterstützte uns zusätzlich zu ihrem Lehrauftrag an einer weiteren Schule für ein halbes Jahr im Fach Deutsch. Beiden Lehrerinnen sind wir dankbar für ihren Dienst am GSG und wünschen ihnen von Herzen alles Gute.

Nach drei Jahren verlässt uns Herr Raith aus familiären Gründen Richtung Crailsheim. Schnell unterrichtete er sich in seinen Fächern Geschichte, Gemeinschaftskunde und Wirtschaft mit seiner Zugewandtheit, mit hoher Fachkompetenz und mit seinem Humor in die Herzen der Schüler:innen. Er übernahm Verantwortung in zahlreichen Arbeitsgruppen und prägte die Weiterentwicklung der Berufsorientierung maßgeblich mit. Für seine Arbeit bei uns danken wir ihm herzlich und wünschen ihm alles erdenklich Gute.

Frau Teschner verabschieden wir in diesem Schuljahr in den wohlverdienten Ruhestand. An das Gustav-Stresemann-Gymnasium kam sie im Jahr 2001 und unterrichtete die Fächer Mathematik, Physik und NWT seitdem stets pflichtbewusst und mit großer Fachkenntnis. Dabei gelang es ihr immer, ihren Schüler:innen auch die kompliziertesten Sachverhalte verständlich zu machen. Früh brachte sie sich in die

konzeptionelle Gestaltung der Freiarbeit mit ein, sorgte als Fachvorsitzende für die Implementierung des damals neuen Faches NWT und begründete vor über 20 Jahren die Streitschlichter am GSG. Wir danken Frau Teschner für ihren treuen Dienst und wünschen ihr von Herzen alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.

Mit Herrn Dr. Becker verliert das Gustav-Stresemann-Gymnasium ein echtes Urgestein. Im Februar 1998 trat er mit den Fächern Latein und Geschichte seinen Dienst am GSG an. Über 20 Jahre lang führte er den Fachvorsitz in Latein, organisierte Studienfahrten und Gedenkfahrten. Im Kollegium wurde er für seine hilfsbereite, zuverlässige und besonnene Art geschätzt. Mit seiner großen Fachkompetenz war er nicht nur seinen Fachkolleg:innen Vorbild, sondern prägte auch viele Schülergenerationen. Für seine engagierte und verlässliche Arbeit bei uns danken wir Herrn Dr. Becker herzlich und wünschen ihm für seinen wohlverdienten Ruhestand alles erdenklich Gute!

Mit dem Ende dieses Schuljahres möchten wir allen danken, die unser Schulleben durch ihr Engagement, ihre Kreativität und ihren Einsatz bereichert haben. Ein besonderer Dank gilt unserem engagierten Kollegium, das sich mit großem Einsatz weit über den Unterricht hinaus einbringt, ob in außerunterrichtlichen Veranstaltungen, AGs, oder Arbeitsgruppen zur Schulentwicklung. Ebenso danken wir unseren Schülerinnen und Schülern, die in der SMV, in der TechnikAG, bei den Schulsanitätern, mit den Streitschlichtern, in der Hausaufgabenbetreuung oder im Ganzttag durch Verantwortungsbewusstsein und Eigeninitiative zum Gelingen des Schullebens beitragen.

Unser herzlicher Dank gilt außerdem unseren Sekretärinnen, Frau Monczkowski und Frau Netzer, für ihre kompetente und stets verlässliche Organisation, sowie unserem Hausmeister, Herrn Häcker, der jederzeit zur Stelle ist, um mit Ruhe und Tatkraft für einen reibungslosen Ablauf zu sorgen. Nicht zuletzt möchten wir uns auch bei den Eltern bedanken, die sich mit Offenheit, Vertrauen und Einsatzbereitschaft in unsere schulische Gemeinschaft einbringen und mit anpacken, wenn es darauf ankommt.

Mit Spannung blicken wir auf das kommende Schuljahr, wenn wir unser neues Schulkonzept für G9 weiter ausarbeiten und umsetzen werden. Mit Vorfreude erfüllt uns nicht nur die Aussicht auf unser 50-jähriges Schuljubiläum, sondern auch ein großes Highlight: die Aufführung unseres Jubiläumsmusicals! Es verspricht ein besonderes Jahr zu werden – mit vielen gemeinsamen Erlebnissen und unvergesslichen Momenten. In diesem Sinne freuen wir uns schon jetzt auf das neue Schuljahr und wünschen allen schöne und erholsame Sommerferien.

Mit den besten Grüßen


Daniel Meier


Armin Dunz